Gemeinde Friedeburg

Die Bürgermeisterin

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice ZR	Datum 24.08.2013	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2013-096
--	---------------------	---

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales	04.09.2013			
Verwaltungsausschuss	11.09.2013			
Gemeinderat	24.09.2013			

Betreff:

Zuschuss zur Mittagsverpflegung an Kindertagesstätten und Grundschulen

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Mit Beginn des Schuljahres 2013/14 wurde an allen Grundschulen der Gemeinde Friedeburg ein Ganztagsangebot eingerichtet. Bestandteil dieses Ganztagsangebotes ist die gemeinsame Einnahme des Mittagessens. Den Eltern der Schülerinnen und Schüler ist freigestellt, ob ihre Kinder das Essen über die Schule beziehen oder ob sie sich über die Mittagszeit selbst versorgen.

Die Schulen bestellen das Essen bei einem externen Caterer, der die Mahlzeiten zubereitet und warm anliefert. Die Grundschulen in Wiesede, Marx und Reepsholt werden von einer Firma aus Aurich beliefert. Die Sonnensteinschule Horsten bezieht die Mittagsverpflegung durch einen Caterer aus Zetel. Auch in den kommunalen Kindertagesstätten besteht die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen einzunehmen. Die Lieferung erfolgt durch eine Zeteler Firma. Die Preise pro Portion betragen zwischen 3,00 € und 3,50 €.

Erste Erfahrungen haben gezeigt, dass nicht alle am Ganztagsangebot teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ihr Mittagessen über die Schule beziehen. Eine Nachfrage bei Eltern hat ergeben, dass die Kosten für das Mittagessen ausschlaggebend dafür sei.

Die Verwaltung schlägt vor, das Mittagessen an Grundschulen und Kindertagesstätten in der Gemeinde Friedeburg ab Beginn des Schuljahres 2013/14 zu bezuschussen. Mit dieser

freiwilligen Leistung würde ein weiterer Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit und Familienfreundlichkeit innerhalb der Gemeinde Friedeburg geleistet.

Der Zuschuss zum Mittagessen sollte so hoch sein, dass für die Eltern eine spürbare Entlastung eintritt. Bei einem Eigenanteil der Eltern in Höhe von 2,00 € pro Portion entstünden der Gemeinde Friedeburg für den Zeitraum vom 12.08.2013 bis 31.12.2013 Kosten in Höhe von etwa 17.000,- €. Für das Haushaltsjahr 2014 wäre ein Betrag in Höhe von 40.000,- € bereit zu stellen. In diesem Jahr könnten die außerplanmäßigen Mehrausgaben über Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Gemeinde Friedeburg übernimmt als freiwillige Leistung rückwirkend ab dem 12.08.2013 bis auf weiteres die Kosten des Mittagessens in kommunalen Grundschulen und Kindertagesstätten der Gemeinde Friedeburg, die den Betrag in Höhe von 2,00 € pro Portion übersteigen.**
- 2. Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, der außerplanmäßigen Ausgabe zuzustimmen.**

Finanzielle Auswirkungen:

1	2	3
Gesamtkosten 17.000,- €	Jährliche Folgekosten 40.000,- €	Objektbezogene Einnahmen

Haushaltsmittel

stehen nicht zur Verfügung und sollen außerplanmäßig geleistet werden. Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer.

Emmelmann